

Das ist Zauberei!

F-Dur

Die Dohle

T. u. M.: A. Tobias

Intro (rhythmisch frei)

Das, mein Kind, ver - stehst du nicht, das geht dir hier vor - bei.

Du bist viel zu dumm, zu schlicht, da - für fehlt dir das ma - gi - sche Licht,

denn das war Zau - be - rei!

Strophen (a tempo)

1. Weißt du, ich bin nicht so wie du, ich bin nicht ganz nor-mal. In mir fließt näm-lich blau-es Blut, denn mei-ne Pa-ten - tan-te Ruth war ne He-xe aus Wup-per - tal.

2. Als Ruth einst starb (das wurd auch Zeit, sie war schon ziem lich alt.) da hat sie mir das hier ver-macht, ich hab ge-lacht und mir ge-dacht: Das läßt mich völ-lig kalt!

3. Doch dann hab ich ge - forsch, ent-deckt, dass der Staub ei-nen Zau-ber birgt. Denn wann man ihn mit Gold ver-mengt und ihn in Schwe-fel - säu-re schwenkt, dann sieht man, dass er wirkt.

Refrain

Ja, das ist Zau - be - rei! Sal - bei, dal - bei, a - du - mei.
 Ja, das ist Zau - be - rei! Sal - bei, dal - bei, a - du - mei.

Da - mit wer - de ich be - rühmt! Ja, das ist Zau - be - rei!
 Da - mit komm ich ganz groß raus! Ja, das ist Zau - be - rei.

4. Strophe

4. Der Staub stammt nicht aus die-ser Welt, das war ganz klar, nicht wahr? Und wenn ihn je-mand in

Hän-den hält, zieht's ihn her - aus aus die-ser Welt, und er ist nicht mehr da!

Trio (rhythmisch freier)

Sie ist in ei - ner an - dern Welt. Ei - nem an - dern

U - ni - ver - sum. Sie ist nun auf sich ge - stellt.

Refrain

Ja, das ist Zau - be - rei! Sal - bei, dal - bei, a - du - mei.
 Ja, das ist Zau - be - rei! Sal - bei, dal - bei, a - du - mei.

Das, mein Kind, ver - stehst du nicht, denn das ist Zau - be - rei!
 Da - mit wer - de ich be - rühmt! Ja, das ist Zau - be - rei!